Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * **Ungefährdet**
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- – Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Erysiphe azaleae (U. Braun) U. Braun & S. Takam.

Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste

Oidium ericinum Erikss.

Organismengruppe

Phytoparasitische Kleinpilze

Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Aktuelle Bestandssituation

mäßig häufig

Langfristiger Bestandstrend

deutliche Zunahme

Kurzfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Kommentar zur Taxonomie

Braun et al. (2003) stellten unter Einbeziehung eines Fundes auf Erica gracilis, gesammelt 2002 in Deutschland, die Identität von Oidium ericinum Erikss. und Erysiphe azaleae fest (vgl. auch Braun & Cook 2012). Klenke & Scholler (2015) machen jedoch auf Differenzen zwischen Befällen auf Rhododendron und Erica hinsichtlich Ausbreitungsverhalten und unterdrückter Fruchtkörperbildung aufmerksam.

Weitere Kommentare

Infektionen finden sich v.a. auf dem sommergrünen Rhododendron luteum. (Abb.: siehe Publikation für Abbildungsnummer)

Einbürgerungsstatus

Neobiota

Quelle

Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p., Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltaupilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltaue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (5): 347 S.